

■ LOKALSPORT - NEWS

Heißer Kampf nicht von Erfolg gekrönt

Motorsport: Oswald-Brüder müssen Wolfgang Groth den Vortritt lassen

Bittenfeld (red) - Beim "Auswärtsspiel" in Bittenfeld, dem sechsten Lauf zur württembergischen Meisterschaft im Automobilturniersport, lieferte das Team des AMC Mittlerer Neckar dem einheimischen MSC einen heißen, am Ende aber doch erfolglosen Kampf.

Topfavorit Wolfgang Groth holte sich den dritten Saisonsieg mit knappem Vorsprung vor den Esslingern Rolf und Klaus Oswald, Günther Schmidt belegte hinter dem badischen Meister Hans-Peter Sahr (MSC Dürrn) den fünften Rang. Jutta Karls landete im Gesamtklassement auf dem neunten Platz und gewann damit die Frauenkonkurrenz vor Kornelia Günther-Sahr (RKV Lomersheim).

Die Brüder Oswald lieferten dem Simca-Piloten Groth ein hartes Rennen und nach zwei von drei Wertungsdurchgängen betrug der Vorsprung des Favoriten nur wenig mehr als drei Sekunden auf die Esslinger. Im Finallauf griff der AMC dann an: fast zwei Sekunden holten Rolf und Klaus Oswald mit ihren Golf GTI auf, am Ende sicherte sich aber Groth nach 3:27,73 Minuten doch noch seinen dritten Saisonsieg vor Rolf (3:28,97 Min.) und Klaus Oswald (3:30,58 Min.).

Für eine positive Überraschung sorgte Günther Schmidt vom AMC Mittlerer Neckar, der dem badischen Meister Hans-Peter Sahr (4:10,32 Min.) lange Zeit Paroli bot und erst nach zwei Fehlern kurz vor dem Ziel auf Rang fünf zurückfiel. Nach furiosem Beginn beendete Jutta Karls das Turnier als Neunte des Gesamtklassements, was zum Sieg in der Amazonenwertung vor Kornelia Günther-Sahr reichen sollte.

Auch das Team des MSC Deizisau nahm den Bittenfelder Parcours in Angriff: Heinz Maiwald auf Position acht und Jürgen Maiwald als Zehnter schafften dann auch beide den Sprung unter die Top-Ten Württembergs.

In der Gruppe N vermochte sich Heidi Drewes vom AMC diesmal nicht wie gewohnt in Szene zu setzen und belegte den siebten Rang. Besser machte es Ingo Lehr (MSC Köngen-Wendlingen), der seine zur Zeit ansteigende Form mit einem fünften Rang untermauerte. Den Sieg in dieser Klasse holte sich Thomas Uhlhorn (SC Diedelsheim), der Paul Kessler vom RKV Lomersheim und den für den MSC Ingersheim startenden Rudolf Jozsko auf die weiteren Podestplätze verwies.